

22.05.2007 10:03 Uhr - 3. Liga Süd - cie

Jens Häusler will Henstedt-Ulzburg zurück in die Regionalliga führen

Jens Häusler, in der Bundesliga unter anderem für Wuppertal, Wallau-Massenheim und zuletzt für die TSG Münster am Ball, will nach der Auflösung der SG Bramstedt/Henstedt-Ulzburg, vielen unter der Abkürzung BraHU geläufig, mit dem Nachfolger HSG Henstedt-Ulzburg die Rückkehr in die Regionalliga anstreben. Ein entsprechendes Drei-Jahres-Konzept stellte der Verein vor.

Als Spielertrainer der SG Bramstedt/Henstedt-Ulzburg hatte Jens Häusler in dieser Saison den sportlichen Klassenerhalt in der Regionalliga geschafft, nach der Auflösung der SG muss der Verein aber einen Neuanfang in der Landesliga starten. Nicht nur mit an Board sondern auf der Brücke wird dabei auch Jens Häusler sein, der gemeinsam mit HSG-Chef Steffen Schacht die Weichen für den Neuanfang stellt. Mit Sebastian Kuhlmann, Frank Moreau, Philipp Liebe und Henning Scholz konnten vier Spieler aus dem Regionalligakader bereits für die nächste Saison gewonnen werden, mit weiteren Spielern laufen derzeit Gespräche, zudem sollen Talente aus dem Oberligateam der HSG Henstedt/Ulzburg den Kader verstärken. 'Ich möchte die Jungs mit kontinuierlicher Arbeit wieder an die Regionalliga heranführen. Wir wollen mit einer langfristigen Perspektive arbeiten', so Häusler gegenüber dem Hamburger Abendblatt.